

Kids



Marcel Zischler

Vor ein paar Tagen dachte ich mir, Mann Du wirst langsam aber sicher alt. Mein Patenkind (sie heißt Marina, ist 16 Jahre alt und äußerst kommunikativ) kam zum Kontaktlinsen- und Augencheck. Sie trägt auf Grund ihres starken Astigmatismus und ihren etwas exotischen Corneaparametern eine individuelle weiche SIHY-Kontaktlinse.

Wie so üblich, kommentierte ich all meine Schritte während der Untersuchung und erklärte ihr, warum ich was gerade tue. Nach rund zehn Minuten fiel sie mir ins Wort und meinte: „Du musst mir nicht alles erklären, Onkel. Du hast mir dies alles schon beim letzten Check erklärt. Ich kann mich noch gut erinnern, als du über die Wichtigkeit von Sauerstoff fürs Auge gesprochen hast, und dass meine Hornhaut etwas stark eierförmig sei. Auf dem Weg hierher habe ich im Zug ein bisschen auf meinem iPhone gegoogelt und dabei gelesen, dass es für praktisch alle Augenformen Kontaktlinsen gibt.“ Ich war baff! Auf die Frage, warum sie das getan hat, meinte sie: „Meine Augen sind mir schließlich wichtig. Ich bin heilfroh, dass ich Kontaktlinsen habe. Ständig eine Brille auf der Nase zu haben, kommt für mich nicht wirklich in Frage. Das ist nicht cool. Da will ich einfach wissen was Sache ist. Vor kurzem hat nämlich eine Freundin von mir bei ihrem Optiker nachgefragt, ob sie Kontaktlinsen tragen kann. Der hat nein gesagt. Sie sei zu jung dafür und ihr Auge müsse sich zuerst auswachsen. Der erzählte Blödsinn, gell?!“

Tja, was sagt man da, wenn einem so ein junges Ding solche Antworten gibt und solche Fragen stellt? Ich habe so bei mir gedacht, dass ich in dem Alter nie und nimmer so aufgeweckt und clever gewesen bin. Tief beeindruckt sprach ich noch eine ganze Weile mit ihr über diesen „Fall“, und warum der Augenoptiker wohl sich so äußerte. Marina war auf jeden Fall im Laufe des Gesprächs in Rage geraten und hatte sich schwer vorgenommen ihre Freundin aufzuklären und ihrer WhatsApp-Gruppe mitzuteilen, dass dieser Optiker eine Null sei. So ticken die Kids von heute.

Baffe Grüße

Schreiben Sie uns
Ihre Meinung!
zischler@doz-verlag.de